repatex G5

repatex-G5 Klebestreifen

repatex-G5-Klebestreifen sind die weltweit dünnsten Klebestreifen für die Restaurierung von Papier sowie für die Reparatur und Konservierung von Grafiken, Dokumenten und Büchern.

Durch ihre besonderen Materialeigenschaften eignen sich die repatex-G5-Klebestreifen hervorragend zum Schließen von Rissen, zum Überbrücken von kleinen Fehlstellen und zur Falzverstärkung bzw. Lagenbildung.

Spezielle Eigenschaften der repatex-G5 Klebestreifen

- **alterungsbeständiges PaperNao Japanpapier**
- **reaktionsstabile Klebstoffe**
- **spannungsarme Filmbildung**
- **hochtransparent, lichtbeständig**
- **dauerhaft reversibel**

repatex-G5 Klebestreifen sind frei von Acrylaten und Weichmachern. Dadurch vermeiden sie Reaktionsschäden, wie sie bei handelsüblichen Selbstklebebändern häufig auftreten.

repatex-G5 Klebestreifen basieren auf dem Prinzip der klassischen Nassklebebänder. Zur sicheren Handhabung sind die Klebestreifen mit einem Trägervlies verbunden, das nach dem Befeuchten der Klebeseite und der Montage des Trägermaterials abgezogen werden kann.

Das Trägermaterial aus PaperNao Japanpapier besteht aus reinen Kozo-Fasern, den längsten Fasern in Japanpapieren. Kozo-Fasern ermöglichen die Herstellung sehr dünner und dennoch reißfester Papiere.

Als Klebstoffe werden reine Stärke- und Proteinklebstoffe verwendet, die langfristig reaktionsstabil bleiben und sich auch nach Jahrzehnten noch von empfindlichen Oberflächen ablösen lassen.

HANS SCHRÖDER

Kulturgut sicher aufbewahren.

Beispiel Reparatur Buchseite

Eine eingerissene Buchseite ist ein typischer Anwendungsfall für die Klebestreifen.

1. Benötigte Länge abmessen

Die benötigte Streifenlänge entspricht der doppelten Länge des Risses.

2. Streifen zuschneiden

Der Streifen kann abgeschnitten oder auch abgerissen werden.

3. Klebstoff befeuchten

Befeuchten Sie die glänzende Klebefläche zum Beispiel mit einem Pinsel.

4. Streifen anbringen

Streifen auflegen und leicht andrücken. Blatt wenden und die zweite Streifenhälfte mit der Rückseite verkleben.

5. Streifen andrücken

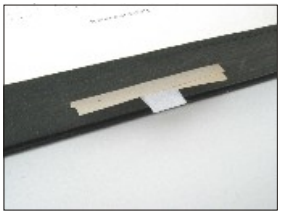
Beidseitiges Fixieren des Streifens durch vorsichtiges Reiben beispielsweise mit einem Falzbein.

6. Abziehen des Stützvlieses

Im noch feuchten Zustand das Stützvlies mit Hilfe einer Pinzette oder einer Messerspitze anheben und entfernen.

Detailansicht

Mit der Pinzette lassen sich selbst kleinste Streifenstücke sicher platzieren und bearbeiten.



7. Verklebung trocknen lassen

Während der Trocknung, Klebestreifen bei Bedarf nochmals leicht andrücken. Möglichst berührungsfrei trocknen lassen.

8. Überstand abschneiden

Nach vollständiger Trocknung kann der Überstand einfach abgeschnitten werden.

Fertig!